

## **Inklusion in Potsdam: Neue Filme zeigen Wege zur Teilhabe**

Zwei neue Dokumentarfilme zeigen Darius, Koch aus Potsdam, und das inklusive Theaterlabor „Hatschisi“ – Inklusion wirkungsvoll dargestellt.

Die Themen Inklusion und soziale Teilhabe sind von großer Bedeutung in der heutigen Gesellschaft, insbesondere für Menschen mit Behinderungen. Zwei neue Dokumentarfilme, die im Auftrag des Brandenburger Sozialministeriums und unter der Leitung der Landesgleichstellungsbeauftragten Janny Armbruster entstanden sind, setzen genau hier an und thematisieren, wie Inklusion erfolgreich gestaltet werden kann.

### **Die Einzelfallhilfe-Manufaktur Potsdam im Fokus**

Ein Film bietet einen Einblick in die Arbeit der Einzelfallhilfe-Manufaktur Potsdam, einem gemeinnützigen Verein, der seit 2011 aktiv ist. Dieser Verein hat sich dem Ziel verschrieben, Menschen mit Behinderungen soziale Teilhabe, Zugang zu Bildung sowie die Entwicklung größtmöglicher Selbstständigkeit zu ermöglichen. In dem kurzweiligen sechminütigen Film steht Darius, ein talentierter Koch, im Mittelpunkt, zusammen mit seinem Einzelfallhelfer Tobias und seiner Arbeitsbegleiterin Petra. Das Motto „Gemeinsam selbstbestimmt leben“ spiegelt sich in ihrem Alltag wider, wo die Förderung von Selbstständigkeit im Vordergrund steht.

### **Künstlerische Ausdrucksformen im**

## **inklusiven Theaterlabor**

Der zweite Film beschäftigt sich mit dem inklusiven Theaterlabor „Hatschisi“, das seinen Sitz im Kunst- und Kreativhaus Rechenzentrum in Potsdam hat. Das Projekt „Wa(h)re Liebe“, gefördert von der Aktion Mensch, hat das Ziel, die Perspektive von Menschen mit Lernbehinderungen auf eindrucksvolle Weise darzustellen. Der Film dokumentiert eine kürzliche Aufführung des Projekts im Rahmen eines Festivals, bei dem die Landesbehindertenbeauftragte die Darsteller begleitete. Der kreative Ansatz des Theaterlabors bietet nicht nur einen Raum für künstlerische Entwicklung, sondern auch eine Plattform für Diskussionen und den Austausch von Erfahrungen.

## **Die Rolle der Filme in der Gesellschaft**

Beide Dokumentationen sind nicht nur informative Einblicke in die jeweiligen Projekte, sondern auch ein Appell an die Gesellschaft, wie wichtig Inklusion ist. Sie zeigen, dass jeder Mensch wertvolle Beiträge zur Gemeinschaft leisten kann, unabhängig von seinen körperlichen oder geistigen Fähigkeiten. Die Filme laden dazu ein, die Perspektiven der Protagonisten zu verstehen und fördern ein Bewusstsein für die Notwendigkeit der sozialen Teilhabe aller Menschen.

## **Fazit: Inklusion als gesellschaftliche Herausforderung**

Inklusion ist eine Herausforderung, die alle Bereiche der Gesellschaft betrifft. Die Filme über Darius und das Theaterlabor „Hatschisi“ tragen dazu bei, das Bewusstsein für die Bedürfnisse und Fähigkeiten von Menschen mit Behinderungen zu schärfen. Das Engagement von Institutionen wie der Einzelfallhilfe-Manufaktur und dem Theaterlabor leistet einen wertvollen Beitrag zu einer inklusiven Gesellschaft, in der jeder die Chance hat, aktiv und selbstbestimmt zu leben.

Die Filme sind online verfügbar und können von jedem Interessierten angesehen werden. Sie sind ein Schritt in die richtige Richtung, um Inklusion verständlicher und greifbarer zu machen.

Details

**Besuchen Sie uns auf: [n-ag.de](http://n-ag.de)**